

Rödl & Partner

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

Juliane Port

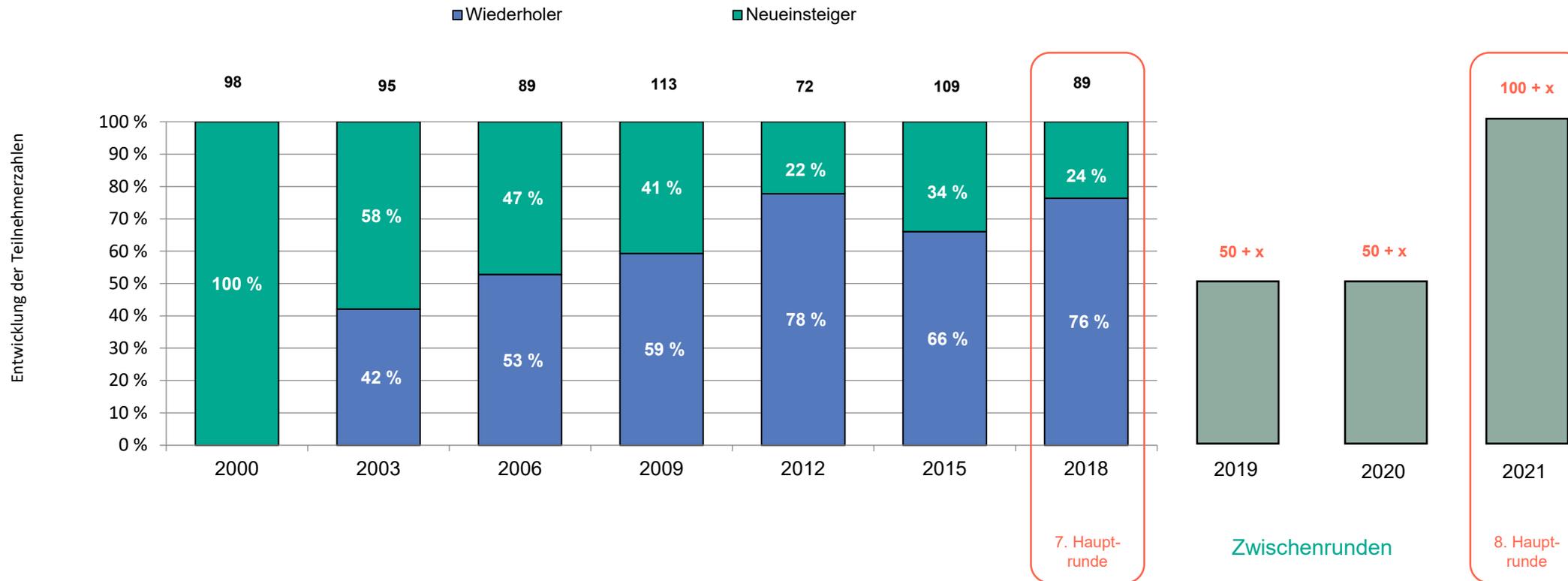
Nürnberg, 15. Oktober 2020

ERGEBNISSE

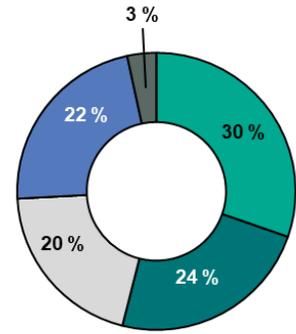
EFFIZIENZ- UND QUALITÄTSUNTERSUCHUNG DER KOMMUNALEN
WASSERVERSORGUNG IN BAYERN (EffWB)



TEILNEHMERFELD – EINBLICK UND AUSBLICK



TEILNEHMERFELD – ANZAHL UND STRUKTUR

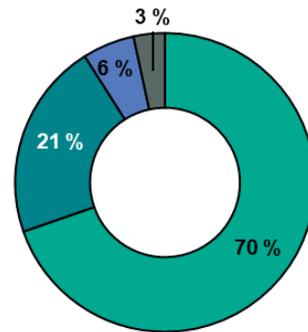


- < 0,5 Mio. m³
- 0,5 - 1 Mio. m³
- 1 - 2,5 Mio. m³
- > 2,5 Mio. m³
- GFWW*

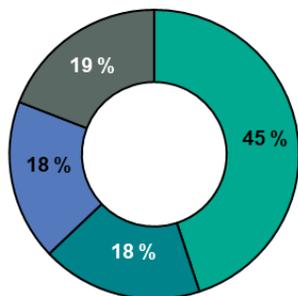
Größenklassen

Urbanität

- ländlich
- städtisch
- großstädtisch
- GFWW

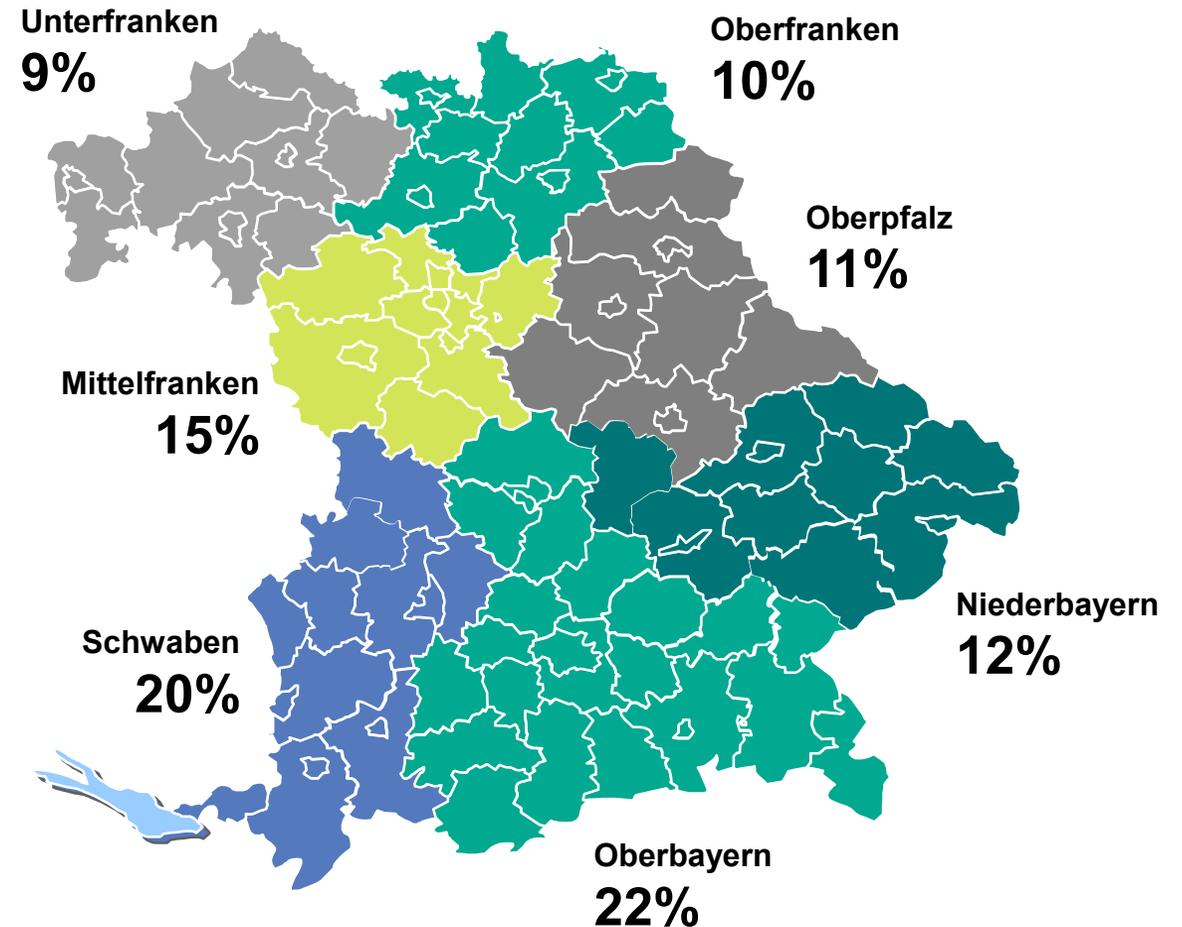


Rechtsform



- Eigenbetrieb
- Regiebetrieb
- Zweckverband
- GmbH/AG

Regionale Verteilung der Teilnehmer



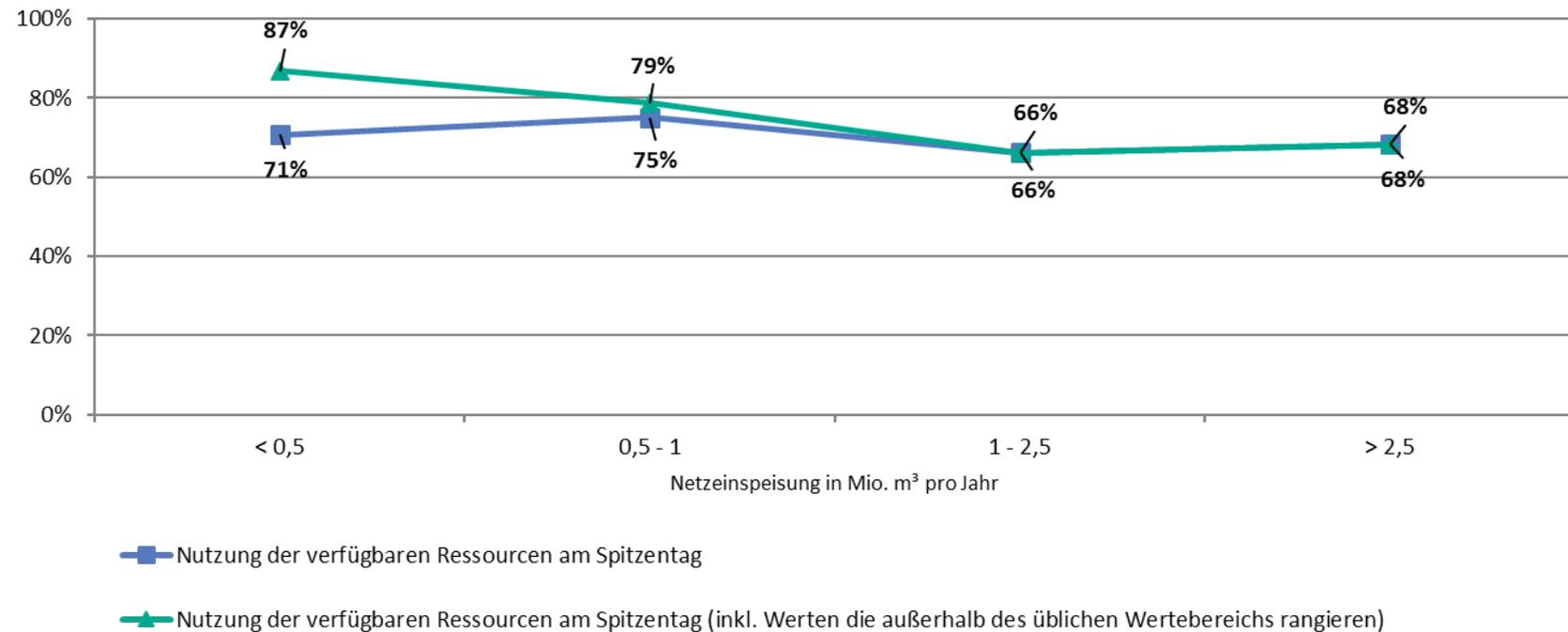


- Das **5-Säulen-Modell** berücksichtigt Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Bereichen.
 - Die **gesamte Wertschöpfungskette** von der Wassergewinnung bis hin zum Kundenanschluss wird betrachtet.
 - Die **Ganzheitliche Betrachtung** ist Voraussetzung für eine **neutrale Bewertung** der Wasserversorgung.
- **Keine Beurteilung der Wasserversorgung ohne Kenntnis und Beschreibung der Besonderheiten in den 5 Säulen!**



Wasserversorgung auch im „Jahrhundertsommer 2018“ gesichert – Ressourcen sind auch künftig zu wahren

Nutzungsgrad der verfügbaren Wasserentnahme am Spitzentag





7,4 Schäden pro 100 km **Leitung**
bestätigen weiterhin ein **niedriges Niveau**

75 Prozent der Teilnehmer
haben **geringe oder mittlere
Wasserverluste**
nach DVGW Regelwerk

3,5 Schäden treten im Mittel
pro 1.000 **Hausanschlüsse** auf

55 Prozent beträgt die **Inspektionsrate** an Hydranten
und **44** Prozent im Leitungsbereich im Mittel



0,56 Prozent des **Netzes** wurden im Jahr 2018 im Durchschnitt **erneuert** – auf Dauer zu gering

0,61 Prozent beträgt das durchschnittliche **10-Jahresmittel** der Netzerneuerungsrate

51 Cent/m³ werden im Mittel über alle Teilnehmer in die Wasserversorgung investiert

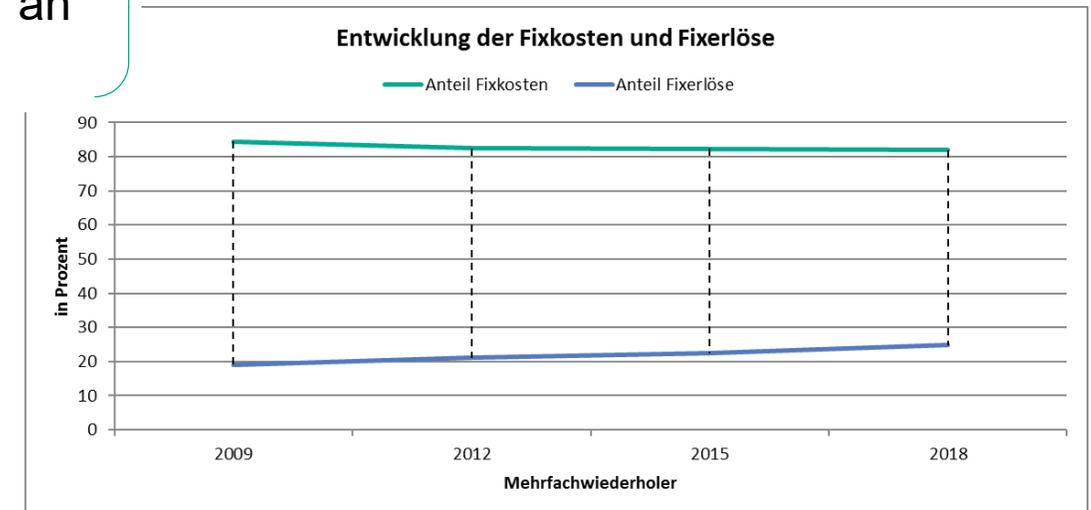
Kostendeckung im Durchschnitt erneut oberhalb der Substanzerhaltungsschwelle – dennoch verfehlen rund **20** Prozent der Teilnehmer die Substanzerhaltungsschwelle



1,67 €/m³ betragen die bereinigten **Gesamtkosten** aller Teilnehmer

Fixerlöse nähern sich langsam, der **Kostenstruktur** der Versorger an (Mehrfachwiederholer)

Weniger als **10** Prozent wurden im Jahr 2018 durch **mengenunabhängige Entgeltbestandteile** finanziert



ABSCHLUSSBERICHT / AUSBLICK / FRAGEN



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



VBEW //
Energie. Wasser. Leben.

Bayerisches Landesamt für
Umwelt



 | Bayerischer
Städtetag

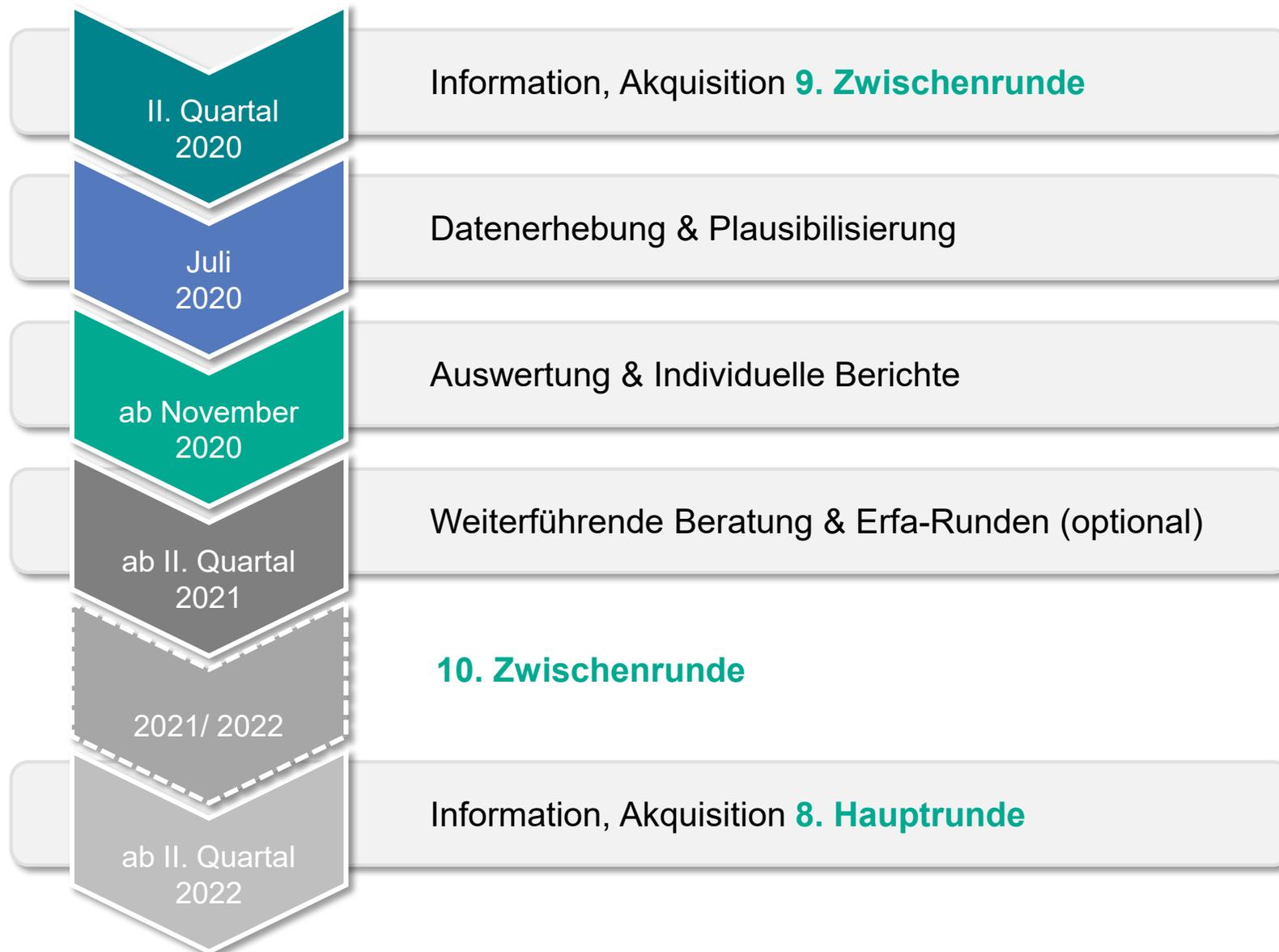

DVGW
LANDESGRUPPE
BAYERN

VKI
VERBAND KOMMUNALER
UNTERNEHMEN e.V.
LANDESGRUPPE BAYERN

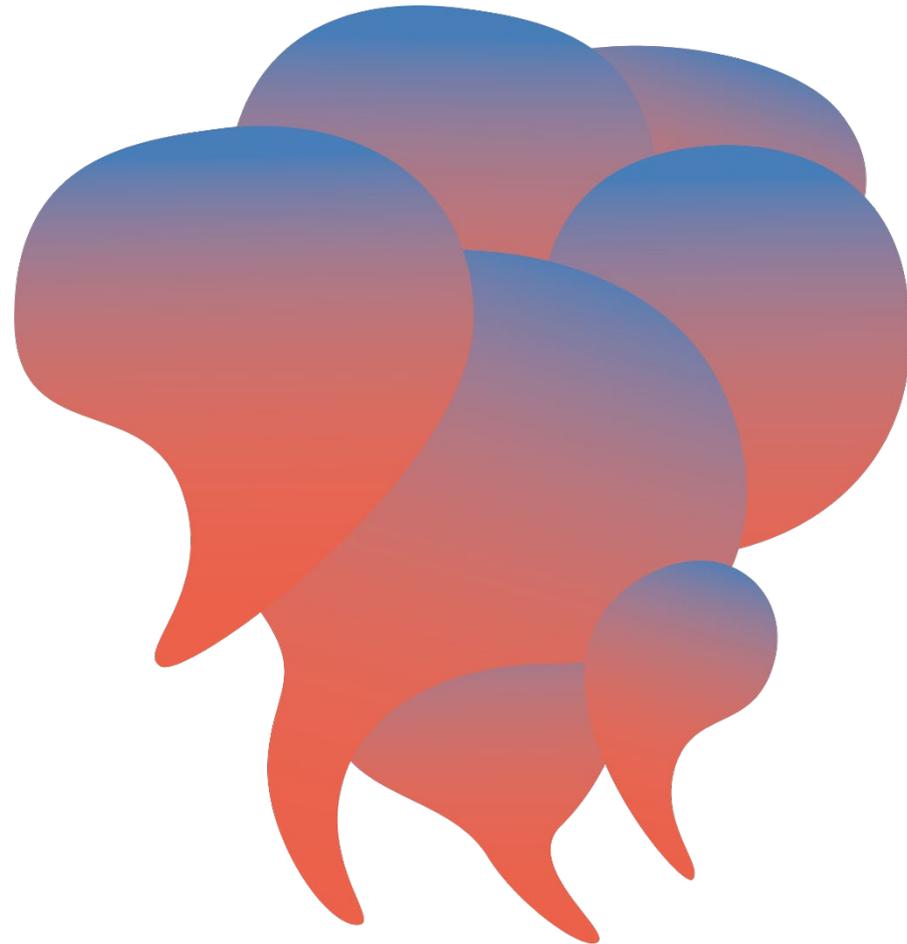
 **BAYERISCHER
GEMEINDETAG**

Rödl & Partner

AUSBLICK – ZEITPLAN 9. ZWISCHENRUNDE



OFFENE FRAGEN



IHR PROJEKTTEAM

IHRE ANSPRECHPARTNER



TIM SILBERBERGER

M.Sc. Business
Administration
Senior Associate

TINA WIEDEBUSCH

M.Sc. Economics

TILMAN REINHARDT

B.A. Betriebswirtschaft

TANJA MARTIN

B.A. Betriebswirtschaft
Senior Associate

WOLFGANG SCHÄFFER

Diplom-Betriebswirt (FH)
Associate Partner

FLORIAN MORITZ

Diplom-Kaufmann
Associate Partner

ALEXANDER FAULHABER

Diplom-Kaufmann
Partner

JULIANE PORT

Betriebswirtin (IWW)

STANDORT KÖLN

Kranhaus 1, Im Zollhafen 18
50678 Köln

T +49 221 94 99 09 427
F +49 221 94 99 09 900

STANDORT NÜRNBERG

Äußere Sulzbacher Straße 100
90491 Nürnberg

T +49 911 91 93 3590
F +49 911 91 93 3588

wasser@roedl.com
www.roedl.de/wasser